

Sonderpädagogik in Niedersachsen



- Der Einfluss betreuender Lehrkräfte auf die Ausbildungssituation von Lehrerinnen und Lehrern im Vorbereitungsdienst
- Begleitung von Kindern und Jugendlichen in Krisensituationen
- Aktuelle Rezensionen zu den Themenschwerpunkten „Behindertenhilfe“ und „Jugendhilfe“



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

ich begrüße Sie herzlich zur aktuellen Ausgabe der Zeitschrift Sonderpädagogik in Niedersachsen. Diese Ausgabe beinhaltet drei interessante Fachbeiträge in der Rubrik Theorie und Praxis. Außerdem erscheint unter der Rubrik Aktuelles erstmals ein Ausschnitt aktueller Rezensionen zu den Themenschwerpunkten „Behindertenhilfe“ und „Jugendhilfe“. Mit freundlicher Genehmigung von

der Redaktion Rezensionendienst von socialnet.de, Prof. Dr. Harro Kähler, werden auch zukünftig in dieser Rubrik gelegentlich Hinweise zu aktuellen Rezensionen abgedruckt.

Im ersten Fachbeitrag von Franziska Haufe wird der Frage nachgegangen, welchen Einfluss betreuende Lehrkräfte auf die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern im Vorbereitungsdienst haben. Dieser Fragestellung wird sich zunächst aus theoretischer Perspektive genähert und daran anschließend wird sie mittels eines empirischen Zugangs bearbeitet.

Ulla Johanna Schwarz und Christoph Müller berichten in ihrem Fachbeitrag von einem Begleitprojekt für Kinder und Jugendliche in Krisensituationen. Sonderpädagogik-Studierende haben hier die Möglichkeit, in einem Zeitraum von einem Jahr Kinder und Jugendliche in Krisensituationen zu begleiten und parallel dazu an Begleitseminaren und Gruppensupervisionen teilzunehmen. Hiermit wird insbesondere die Beziehungsarbeit mit den Kindern und Jugendlichen in den Fokus gerückt.

Der dritte Fachbeitrag handelt von einem eigeninitiierten studentischen Forschungsprojekt, welches über zwei Semester von Studierenden der Sozialwissenschaften und Sonderpädagogik entwickelt und durchgeführt wurde.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern viel Freude beim Lesen der Sommerausgabe.

Matthias Meyer

Titelbild: Kinderrechte – Teil 1

Das Kreisjugendwerk der AWO-Region Hannover betreut und begleitet Kinder und Jugendliche im Rahmen der offenen Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendverbandsarbeit und der Betreuung an Ganztagschulen. Einer der Schwerpunkte der Arbeit ist Partizipation. So haben sich Kinder aus der Einrichtung „Die Insel“ mit dem Thema Kinderrechte beschäftigt und in einem Bilderwettbewerb Postkarten zu verschiedenen Kinderrechten erstellt.

Inhalt

Theorie und Praxis

<i>Franziska Haufe</i> : Der Einfluss betreuender Lehrkräfte auf die Ausbildungssituation	34
<i>Ulla Johanna Schwarz & Christoph Müller</i> : Begleitung von Kindern und Jugendlichen in Krisensituationen	47
<i>Lilja Horstmann, Katrin Kreuznacht, Christoph Müller, Sina Redlich & Navina Schilling</i> : Klischee-autismus als verlockender Lebensentwurf	52

Aktuelles

Auswahl aktueller Rezensionen auf socialnet.de: Themenbereiche „Behindertenhilfe“ und „Jugendhilfe“	61
---	----

Aus dem Verband

Gemeinsam(e) Lernumgebungen schaffen	62
Beitrittserklärung	63
Hinweise für Beiträge/Manuskripte der SiN	64

Impressum



**Verband Sonderpädagogik e.V.
Landesverband Niedersachsen**

Geschäftsstelle
Overbergstraße 4, 49661 Cloppenburg
E-Mail: post@vds-nds.de
Homepage: www.vds-nds.de

Redaktion:

Matthias Meyer
Leibniz Universität Hannover
Institut für Sonderpädagogik
Schloßwender Straße 1
30159 Hannover
Telefon: (05 11) 762 - 1 74 84
E-Mail: meyer@vds-nds.de

Herausgeber:

Verband Sonderpädagogik e.V.
Landesverband Niedersachsen
Geschäftsstelle

Druckerei:

Druckhaus Köhler GmbH
Siemensstraße 1–3, 31177 Harsum
Telefon: (0 51 27) 90 20 40
E-Mail: info@druckhaus-koehler.de

Sonderpädagogik in Niedersachsen

Zeitschrift vom Verband Sonderpädagogik e.V., Landesverband Niedersachsen

Erscheinungsweise: vierteljährlich (März, Juni, September, Dezember)

Bezugspreis: Einzelbezug 5 Euro (der Betrag ist im Mitgliedspreis enthalten)

Auflage: 1.300 Stück

Beiträge, die mit dem Namen der Verfasserin oder des Verfassers gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung des Verbandes wieder. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion und mit Quellenangabe.

ISSN 2198-5677